

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anweisung kleine Lustfeuerwerke selbst und mit wenigen Kosten zu verfertigen

Ulm, 1811

§. 9. Werkzeuge

[urn:nbn:de:bsz:31-103372](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103372)

Spähne von Stahl, Eisen, Kupfer, dann Spießglas, Bernstein, Pech und etliche andere. Jenes dazu nöthige Material muß fein bearbeitet und durchgeseiht werden.

S. 9. Werkzeuge.

Die Werkzeuge, die man zum Feuerwerk gebraucht, sind sehr einfach, und man kann den ganzen Apparat dazu, den Tisch ausgenommen, in einer grossen Schachtel aufbewahren. Es ist gut, wenn man dazu eine eigene Kammer hält, die leicht verunreinigt werden darf, denn in einem Zimmer kann man die Feuerwerke nicht machen, weil der Kohlenstaub Wände und Möbel schwarz überziehen würde. Zum Schlagen und Füllen muß man einen festen Tisch oder besser Blok haben, der nicht erschüttert, weil dadurch nur der Staub vermehrt wird. Zum Verfertigen der Hülsen hat man ein kleines, reines und glattes Brett nöthig, oder auch kann man die Hülsen in einem reinen Zimmer auf dem gewöhnlichen Tische verfertigen. Zu dem Würgen der Hülsen muß man die Schnürwerke haben, und zu dem Aufrollen die kleinen Zylinder, die zu den Schwärmern und Raketenstöcken gehören, ferner etliche kleine hölzerne Hämmer, eine Axl, etliche Ladefchaufeln, kleine Schächtelgens, Bindfaden u. dgl. Alle andern nöthigen Dinge, als Waage, Gewicht, Scheren, kleine Gefässe, hat man in jeder Haushaltung vorrätzig. Das Vorzüglichste sind die

Schwärmer,
einen Drech
Kunstverfä

S. 10.

Die E
führung der
in, welche
sie angezünd
Boden herum
sich endigen
und ihrem
haben sie de
nachdem sie
nicht gut
feten werde
hälftig ger
messer, ode
der Schw
wird. D
den das P

S. 11.

Die
Völze, starke
am besten
dieses Holz
ein Stük
schwir, und
sch von 6

Schwärmer- und Raketenstöcke, welche man durch einen Drechsler — aber nach Angabe eines Kunstverständigen — muß verfertigen lassen.

§. 10. Von den Schwärmern.

Die Schwärmer sind das Leichteste in Verfertigung der Feuerwerke, es sind kleine Raketen, welche — wenn sie gut sind — sobald sie angezündet werden, in der Luft und auf dem Boden herumfahren, und dann mit einem Knall sich endigen. Von ihrer Bewegung in der Luft, und ihrem Herumschwärmen auf dem Boden haben sie den Namen. Wenn sie liegen bleiben, nachdem sie angezündet worden sind, so sind sie nicht gut. Alle Arten der Schwärmer und Raketen werden nach dem Kaliber und dessen Verhältniß gemacht; der Kaliber aber ist der Durchmesser, oder Durchschnitt des Lochs, in welchem der Schwärmer im Schwärmerstoke gemacht wird. Der innere Kaliber ist der Durchmesser, den das Pulver in der Hülse einnimmt.

§. 11. Von den Schwärmerstöcken.

Die Schwärmerstöcke sind runde, ausgehölte, starke Röhren, von gutem Holze, welches am besten von Hagenbuchen gemacht wird, weil dieses Holz sehr fest und glatt ist. Man nimmt ein Stück Hagenbuchenholz von 3 Zoll im Durchmesser, und 4 Zoll in der Länge, man bohrt ein Loch von 6 Linien Weite durch und durch, läßt